

Rühriger Gewerbeverein kocht auf großer Flamme

Rodgau (red) – Der Gewerbeverein Dudenhofen (GVD) wählte auf seiner Hauptversammlung einen neuen Vorstand. Berthold Schüßler bleibt Vorsitzender. Seine Stellvertreter sind Jürgen Resch und Kurt Klein. Rechnerin ist Renate Wagner, Schriftführer Siegbert Seib. Beisitzer sind Martina Schwanzer, Sybille Mahr-Seum, Yvonne Wagner, Martin Born und Stefan Siegler. Neu für den Bereich KFZ zuständig ist Udo Bruder. Jörg Meiss zeichnet verantwortlich für den Bereich Webseite und Presse. Ausgeschieden sind Helga Sehnert und Thorsten Klein. Kassenprüfer sind Marc Deckenbach und Marion Hügel.



Nach 26 Jahren ist Helga Sehnert aus dem Vorstand des GVD ausgeschieden. Vorsitzender der Bertold Schüßler dankte ihr - und ihrem Mann Heinz - für ihr unermüdliches Engagement, vereins, verbunden mit der Hoffnung, dass das Ehepaar sich auch weiterhin bei den Aktionen beteiligt. Foto: privat

Ziel sind 125 Mitglieder

In seinem Bericht ging Berthold Schüßler auf die vielen Veranstaltungen des GV in Dudenhofen ein. Auch gab er Infos zum Mitgliederstand zum 31. Dezember. Demnach gab es 109 aktive und vier fördernde Mitglieder. Sechs Austritten durch Geschäftsaufgabe und Tod. Demgegenüber stehen 27 Beitritte gegenüber. Drei Beitritte gab es bisher in diesem Jahr. Schüßler will in diesem Jahr weitere Mitglieder gewinnen: 125 Mitglieder sind sein Ziel. „Die angestrebte Mitgliederzahl gibt unserem Verein, in der geplanten Arbeitsgemeinschaft der GV Rodgau, sowie gegenüber der Stadt Rodgau, mehr Gewicht, bei zukünftigen

Entscheidungen“, so Schüßler. Der GVD ist mit Abstand die mitgliederstärkste Gruppierung in der Stadt und hat laut Schüßler rund 40 Prozent der organisierten Gewerbevereinsmitglieder. Diesen Vorsprung gelte es gemeinsam zu halten und wenn möglich weiter auszubauen. 2012 war ein der sitzungsreiches Jahr. BernardrSchanze von der Wirtschaftsförderung Rodgau bearbeitet gleich mehrere Großbaustellen. Die Anwesenheit der Vertreter der Gewerbevereine war erwünscht und notwendig. Die Themen umfassten

Veranstaltungs-Management, Rodgauer Gutscheinsystem, Kundenleitsystem und Werbeflächen. Beim Veranstaltungs-Management, betreut durch Kurt Klein, wurden Maßnahmen auf die „Rodgauerfähigkeit“ „beleuchtet“. Örtliche Veranstaltungen könnten zu rodgauweiten werden, z.B. Sauerkraut und Eppelwoi mit Herbst / Bauernmarkt / verkaufsoffener Sonntag. In dieser Gruppe wird der GVD vertreten durch Yvonne Wagner und Martin Born. Beim Kundenleitsystem gilt Dudenhofen als Vorreiter – das örtliche Netz ist weitgehend ausgebaut.

Betreut werden die Anlagen durch Berthold Schüßler, der sich auch um neue Standorte und die Abrechnung der Anlagen kümmert. Im Frühjahr 2012 wurde die dritte Ortsausgangs-Anlage am Rufokreisel errichtet. Die Anlagen werden von Martin Born betreut.

Wilde Werbung soll verschwinden

Wilde Werbung soll langfristig durch die Stadt Rodgau demontiert und verboten werden. Hierfür plant die Stadt in Zusammenarbeit mit den GV und Unternehmen eine Anzahl von neuen Werbestandorten. Der GVD möchte in naher Zukunft weitere Werbeanlagen an der Rodgau-Ringstraße errichten. Das Rodgauer Gutscheinsystem wird betreut durch Yvonne Wagner, Martin Born und Berthold Schüßler. Alle Gewerbevereine wollen sich an dem von Dudenhofen initiierten Gutscheinsystem beteiligen, so Schüßler. Auch die Stadt Rodgau mache mit, teilt er weiter mit..

Termine 2013 in Dudenhofen

- 14.4. Kochen mit Wildkräutern und Kräuterwanderung
- 27.4. Maibaum aufstellen, Samstag ab 15 Uhr
- 29.8. IHK-Rodgauveranstaltung in der Resch-Scheune, Bewirtung durch den GVD
- 28.9. Sauerkraut un Eppelwoi
- 23.10. Preisrätzel Gans Rodgau, Schmackesaktion